

## Spiele und Webseiten entwickeln mit JavaScript Ferienplausch 2017, Zürich

In unserer JavaScript-Werkstatt haben Jugendliche ab 12 Jahren erfahren, wie man Webseiten, Bildschirm-Animationen und Computerspiele programmiert. Vom 17. bis 21. und vom 24. bis 28. Juli haben je 13 Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren am Kurs teilgenommen. Der Kurs wird seit 2013 im Rahmen des Zürcher Ferienpasses in der Ofenhalle Zürich-Affoltern durchgeführt.

JavaScript-Werkstatt: Die Teilnehmer arbeiten selbstständig im eigenen Tempo, in der Regel am eigenen Laptop-Computer. Für Jugendliche ohne eigenen Laptop stehen im Kursraum Computer zur Verfügung. Die Teilnehmer brauchen nur Mittel, die standardmässig auf jedem Computer installiert sind: einen Text-Editor und einen Webbrowser. Die Kursunterlagen mit Erläuterungen, interaktiven Beispielen und Übungen beziehen sie über die Internet-Verbindung. Schritt für Schritt werden sie in die Materie eingeführt und werden dabei von drei Betreuern intensiv unterstützt.

In einem einführenden Teil programmieren sie mit einer Programmiersprache, die aus nur zwei Befehlen besteht: *forward* und *turn*. Damit steuern sie eine Spinne am Bildschirm, die einen "Faden" als Spur hinterlässt, wenn sie sich bewegt. So lassen sich Bilder auf dem Bildschirm erstellen. So erfahren die Jugendlichen spielerisch die wichtigsten Grundkonzepte der Programmierung.

Im einem weiteren Teil des Kurses werden die Jugendliche in HTML, Stylesheets (CSS) und JavaScript eingeführt. Sie erleben, wie eine Webseite durch Struktur (HTML), Aussehen (CSS) und Verhalten (JavaScript) beschrieben wird.

Die Jugendlichen waren mit viel Begeisterung bei der Sache. Sie haben Ideen ausgetauscht, zeigten sich gegenseitig ihre Lösungen und ihre eigenen Entwicklungen. Sie schätzten die zahlreichen Beispiele zum Ausprobieren.

Am Donnerstag unternahmen wir jeweils einen Ausflug zum SRF in Leutschenbach.

Frau Hollenstein führte uns durch die Räumlichkeiten, sodass wir diverse Studios und einen Regieraum zu Gesicht bekamen. Die Jugendlichen zeigten sich interessiert und stellten reichlich Fragen. Laut den Rückmeldungen der Kursteilnehmer war der Ausflug der Höhepunkt der Woche. Wir werden ihn auch in Zukunft beibehalten. Frau Hollenstein danken wir herzlich für ihr Engagement und für die freundliche, unkomplizierte Art.

Die problemlose Durchführung verdanken wir dem grossen Einsatz der Leiterin der Ofenhalle Zürich-Affoltern, Frau Cervoni. Wir danken Frau Cervoni und Frau Keller, Organisatorin des Ferienpasses, für ihre Unterstützung.

Albrecht Aegerter, Roman Siegenthaler und François Louis  
Nicolet  
28. Juli 2017

Die JavaScript-Werkstatt finden Sie unter <http://effelene.ch>.